



Herren – Mannschaft
Saison 08/09
Bezirkssklasse West



Trainer: Wuka Peter



Tabelle

Abschlusstabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	MBB SG Manching	22	18	2	2	646 : 441	205	38 : 6
2	MTV Pfaffenhofen II	22	16	3	3	596 : 440	156	35 : 9
3	TSV Schleißheim II	22	16	1	5	700 : 483	217	33 : 11
4	TSV Gaimersheim	22	13	3	6	561 : 463	98	29 : 15
5	TSV 1862 Neuburg	22	14	1	7	570 : 468	102	29 : 15
6	SSV Schrobenhausen II	22	13	1	8	543 : 507	36	27 : 17
7	ASV Dachau II	22	11	1	10	495 : 480	15	23 : 21
8	TSV Bergkirchen	22	9	0	13	414 : 498	-84	18 : 26
9	TSV Schwabhausen	22	7	0	15	495 : 567	-72	14 : 30
10	SpVgg Erdweg	22	4	0	18	411 : 576	-165	8 : 36
11	TSV Dachau 65 II	22	4	0	18	441 : 552	-111	8 : 36
12	HF Scheyern	22	1	0	21	423 : 820	-397	2 : 42

Berichte

05.10.2008	TSV Schwabhausen gegen TSV Neuburg
	<p>Herrenteam mit Auftaktpleite.</p> <p>Eine doch ziemlich überraschende Niederlage kassierten die TSV Handballer bei Ihrem Auswärtsspiel in Schwabhausen. Dabei sah es nach der ersten Hälfte noch so aus als hätten die Ottheinrichstädter Spiel und Gegner im Griff.</p> <p>Der Start war für beide Mannschaften relativ zäh und geprägt von den Fehlwürfen der jeweiligen Angriffsreihen. Doch kontinuierlich baute das Wukateam seine Führung aus. Dabei hatten Sie in Ihrem Torwart Manuel Kreißig einen starken Rückhalt konnte er doch alle Schwabhausener 7-m Strafwürfe in der ersten Hälfte parieren. Trotz aller vergebenen Chancen schaffte man es bis zur Pause ein komfortables 8:14 Polster herauszuspielen. Bis auf einige Kleinigkeiten hatte Trainer Peter Wuka am Spiel seiner Mannschaft auch nichts auszusetzen.</p> <p>Die zweite Hälfte geriet zum Debakel für den TSV. Sage und schreibe fünf Tore gelangen den Neuburgern noch im zweiten Durchgang auch, weil man das Handballspielen einstellte und dem Gegner völlig die Initiative überlies. Ohne Spielzüge und mit einer "Haben wir schon gewonnen"-Mentalität schmolz der Vorsprung immer weiter zusammen. Beim 17:17 gelang den Gastgebern erstmals der Ausgleich. Gepushed durch Ihre Aufholjagd zeigten die Schwabhausener nun guten Handball und ließen die junge Neuburger Mannschaft immer wieder alt aussehen, die, was man Ihr zugute halten musste in den letzten Minuten zumindest kämpferisch versuchte dagegenzuhalten. Am Ende aber war auch das umsonst. So zeigte die Anzeigentafel anstatt eines sicher geglaubten Sieges eine 19:21 Niederlage. Um am nächsten Wochenende gegen die die zweite Mannschaft aus Pfaffenhofen zu bestehen wird eine deutliche Leistungssteigerung notwendig sein.</p>

12.10.2008	TSV Neuburg gegen MTV Pfaffenhofen II
	<p>TSV Herren kämpfen Pfaffenhofen nieder.</p> <p>Völlig verändert im Vergleich zur Vorwoche präsentierte sich das Neuburger Herrenteam bei Ihrem ersten Spiel vor heimischem Publikum. Über den Kampf in der Abwehr fand man gut ins Spiel und blieb die ersten zehn Minuten bis zum Spielstand von 4:0 ohne Gegentor. Da man die Abschlusschwäche im Angriff jedoch noch nicht so richtig im Griff hatte war schnell klar, dass die Partie nur über die Verteidigung zu gewinnen war. Im Laufe der ersten Halbzeit fanden die Gäste dann auch besser ins Spiel und konnten das erste mal auf 6:6 ausgleichen. Aus der Ruhe bringen liesen sich die Ottheinrichstädter dadurch jedoch nicht. Man versuchte im Angriff weiterhin lange durchzuspielen und den freien Mann zu suchen. Die klappte zwar nicht immer, aber bis zur Pause konnte man wieder zwei Tore zwischen sich und den Gegner bringen. Beim Stand von 13:11 wechselte man die Seiten.</p> <p>Die Befürchtung das die Gastgeber den Start der zweiten Hälfte verschlafen würden, schien sich zu bestätigen, den prompt glich die Pfaffenhofener Reserve zum 13:13 aus. Doch wieder einmal über die Abwehr fand das junge Neuburger Team wieder zurück ins Spiel und baute seine Führung auf drei Tore (19:16) aus. Das Match wogte nun hin- und her. Beim 19:19 konnten die Gäste das letzte mal ausgleichen. Die Schlussminuten gehörten dem Wukateam das nun auch im Abschluss zu alter Nervenstärke zurückgefunden hatte und nicht unverdient mit 26:22 die Oberhand behielt. Erwähnenswert auch die souveräne Leistung von Schiedsrichter Peter Ullrich der die Partie zu jeder Zeit im Griff hatte.</p> <p>Für den TSV Neuburg: Manuel Kreissig, Michael Roth (beide TW), Bernhard Kunze (4), Christian Endres (4/1), Christian Wuka (1/1), Sebastian Wuka, Bernhard Heckl (2), Fabian Bader, Uwe Käfer (4), Franz Appel (3), Björn Glasenapp (6), Konrad Lindel, Michael Zehnder</p>

19.10.2008	SSV Schrobenhausen gegen TSV Neuburg
	<p>Handballherren schlagen den Tabellenführer</p> <p>Immer besser in Fahrt kommen die Neuburger Handballherren. Vom Derby in Schrobenhausen, gegen den Tabellenführer, kamen sie siegreich nach Hause. Eine geschlossene Mannschaftsleistung gerade in der Defensive waren der Garant für den Auswärtssieg des TSV Neuburg. Nur aufgrund der schwachen Chancenverwertung auf TSV Seite konnten die Gastgeber das Spiel ungefähr 20 Minuten offen halten. Erst beim Stand von 9:10 gelang es den Ottheinrichstädtern mit einem Zwischenspur bis zur Halbzeit auf 10:14 davon zu ziehen und mit einer beruhigenden Führung die Seiten zu wechseln. Traditionsgemäß starten Neuburger Handballteam schlecht in die zweite Spielhälfte, auch dieses Mal erlaubte man dem SSV bis auf 13:14 verkürzen. Erst ein "Kullerwurf" von Bernhard Kunze der eher zufällig den Weg ins Tor fand wurde zum Weckruf für die Spieler von Peter Wuka. Die Abwehr stabilisierte sich wieder und vorne fand man über Spielzüge wieder zurück in die Partie. Da sich die Gastgeber des öfteren durch Undisziplinertheiten selber dezimierten hatten die Neuburger keine Schwierigkeiten den Sieg sicher über die Zeit nach Hause zu bringen.</p> <p>TSV Neuburg:</p> <p>Manuel Kreissig (TW), Bernhard Kunze (6), Christian Endres (2/1), Christian Wuka (3/4), Sebastian Wuka (1), Bernhard Heckl, Fabian Bader, Uwe Käfer (3), Franz Appel (3) Konrad Lindel, Friedrich Lindel (3), Jochen Schulz</p>

26.10.2008	TSV Neuburg gegen TSV Gaimersheim
	<p>TSV Herren erreichen im Heimspiel nur ein Unentschieden gegen Gaimersheim.</p> <p>Zu Beginn fanden die Hausherren besser ins Spiel. Nach einem 0:1 Rückstand nahmen Sie das Heft in die Hand und versuchen den Gaimersheimern Ihr Spiel aufzudrücken. Im Angriff gelang dies auch zunächst. Über schöne Würfe aus dem Rückraum konnte das Wuka-Team seine Führung bis Mitte der ersten Halbzeit auf 10:7 ausbauen. In der Abwehr jedoch leistet man sich gerade auf den Außenpositionen zu viele Fehler und erlaubt den Gastespielern einfach zu oft frei vor Torwart Manuell Kreissig aufzutauchen. Bis zum 13:10 sah es dennoch gut aus für die Ottheinrichstädter, jedoch schafften die Gäste mit dem Schlusspfiff der ersten Hälfte den Anschlusstreffer (13:12).</p> <p>Die zweite Hälfte war spannend. Keine Mannschaft wollte jetzt locker lassen und so mehrten sich auf beiden Seiten die Fehler vor allem im Angriff was beiden Torhütern die Gelegenheit hab sich auszuzeichnen. So wogte das Spiel hin und her bei 20:18 für die Hausherren sah es so aus als würden Sie die Kurve noch bekommen, doch zwei weitere Unachtsamkeiten in der Defensive erlaubten den Gaimersheimern sogar auszugleichen (20:20). Ein umstrittenes Stürmerfoul gegen Christian Wuka vom ansonsten sehr gut leitenden Referee gab dem TSV Gaimersheim die Chance alles klar machen. Doch auch sie scheiterten an Ihren Nerven so das man sich am Ende die Punkte teilte. Endstand in einer spannenden, wenn auch nicht hochklassigen Partie 22:22.</p> <p>TSV Neuburg:</p> <p>Manuell Kreissig, Michael Roth (beide TW), Bernhard Kunze (1), Christian Endres (5/3), Christian Wuka (0/1), Sebastian Wuka (1), Bernhard Heckl (1), Fabian Bader, Uwe Käfer (1), Franz Appel (3), Konrad Lindel (1), Friedrich Lindel, Jochen Schulz (1), Björn Glasenapp (4)</p>

09.11.2008	TSV Bergkirchen gegen TSV Neuburg
	<p>Ein katastrophale Leistung lieferten die TSV Herren bei Ihrem Auswärtsspiel in Bergkirchen ab. Nur in der ersten Halbzeit konnte man halbwegs überzeugen und sich bis zum Pausenpfiff eigentlich komfortabel mit 6:12 absetzen.</p> <p>Die Zweite Hälfte geriet zum Debakel. Weder im Angriff noch in der Abwehr fanden die Neuburger zurück in die Partie und wurden von den Gastgebern geradezu vorgeführt. Durch dumme, überflüssige Fouls auf den Außenpositionen brachten sich die Ottheinrichstädter dann auch immer öfter in Unterzahlsituationen. Auch Undiszipliniertheiten auf TSV Seite wurden vom Unparteiischen dankbar angenommen und dazu genutzt, weitere Spieler vom Feld zu stellen. Zehn Minuten vor Schluss trafen dann die Akteure von Trainer Wuka das letzte mal das gegnerische Tor. Mit einem grandiosen Schlussspurt und sechs Toren in Folge fegten die Bergkirchener das Neuburger Team aus der Halle.</p>

16.11.2008	TSV Neuburg gegen TSV Dachau II
	<p>TSV Herren siegen ohne zu Überzeugen.</p> <p>Nach zwei Spielen ohne Sieg und der blamablen Niederlage am letzten Wochenende in Bergkirchen hatten die Neuburger Handballer einiges wieder gut zu machen beim Heimspiel gegen die Reserve des TSV Dachau. Überzeugen konnten sie jedoch, wenn überhaupt, nur in der ersten Halbzeit.</p> <p>Die Gäste erwischten des besseren Start und gingen schnell mit 2:0 in Führung. Erst nach sechs gespielten Minuten konnten die Gastgeber Ihr erste Tor verbuchen und im Anschluss dann auch recht schnell auf 3:3 ausgleichen. Die nächsten Minuten sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie bei der keine Mannschaft die Oberhand gewinnen konnte, erst beim Stand von 7:7 gelang es den Gastgebern sich besser auf das Dachauer Angriffsspiel einzustellen und weniger Tore zuzulassen. Die logische Konsequenz hier raus war, das man sich bis zur Halbzeit mit 13:7 absetzen konnte.</p> <p>Das die Neuburger ein Problem mit der Zweiten Hälfte Ihrer Spiele haben, blieb den Zuschauern auch am Sonntag Abend nicht verborgen. Zwar konnte man direkt nach Wiederanpfiff nochmals nachlegen und auf 15:7 erhöhen, doch dann war es vorbei mit der Neuburger Herrlichkeit. Im Angriff wollte nichts mehr so richtig zusammenlaufen und aufgrund der vielen Fehlwürfe lud man den TSV Dachau geradezu zu Tempogegenstößen ein die dann auch zumeist sicher verwandelt wurden. Zwar geriet der Sieg der Hausherren anders als letzte Woche nicht in Gefahr, dennoch gegen einen Spielstärkeren Gegner wäre man vermutlich wieder arg in Bedrängnis gekommen. Da aber auch die Gäste nicht mehr zulegen konnten am gestrigen Abend stand am Ende ein deutlicher 24:13 Erfolg für die Ottheinrichstädter, die am nächsten Wochenende beim Tabellenletzten in Scheyern antreten müssen.</p> <p>Für den TSV spielten: Michael Roth, Manuel Kreissig (beide TW), Christian Endres (5), Christian Wuka, Bernhard Heckl (1), Fabian Bader (4), Uwe Käfer (2), Franz Appel (6), Konrad Lindel, Friedrich Lindel (3), Jochen Schulz, Björn Glasenapp (2), Michael Zehnder, Sebastian Wuka (0/1)</p>

23.11.2008	HF Scheyern gegen TSV Neuburg
	<p>Kantersieg für TSV Handballer Herren</p> <p>Zu einer ungewöhnlichen Zeit, nämlich bereits um 11 Uhr vormittags mußten die Neuburger beim Tabellenletzen, den Handballfüchsen Scheyern antreten. Als die Partie angepfiffen wurde steckte TSV'lern die Müdigkeit noch in den Knochen. Nach zehn Minuten lagen Sie mit 2:3 zurück. Nicht das man keine Chancen gehabt hätte aber diese wurden gleich reihenweise neben das Tor gesetzt ohne das der Scheyrer Torwart hätte eingreifen müssen. In der Abwehr mußte man sich erst auf die Rückraumschützen und Kreisanspiele der Gastgeber einstellen. Als dies gelungen war, zeigten die Neuburger eine Torfolge wie sie diese Saison noch nicht dagewesen ist. Sage und schreibe zwölf Tore in Folge erzielten die Ottheinrichstädter ohne das man ein Gegentor kassierte. Mit 6:21 wurden die Seiten gewechselt. Die Hoffnung das man an die erste Halbzeit anknüpfen könnte erfüllte sich. Für die TSV'ler gab es in der Partie nur noch ein Ziel, nämlich die 40-Tore Marke erstmal in der Saison zu knacken. Björn Glasenapp war es dann auch der fünf Minuten vor Schluss den vierzigsten Treffer für die Mannschaft von Peter Wuka markierte. Mit dem Sieg ist der TSV nun bereits auf den vierten Tabellenplatz vorgerückt. Ob man eine Chance hat noch weiter nach vorne zu kommen wird sich in den kommenden Wochen zeigen wenn die Spiele gegen die Top zwei der Tabelle anstehen.</p> <p>Für den TSV Neuburg spielten: Manuel Kreissig, Michael Roth (beide TW), Christian Endres (9/2), Christian Wuka (1), Bernhard Heckl (2/1), Fabian Bader (2) Uwe Käfer (3), Franz Appel (6), Konrad Lindel (4), Friedrich Lindel (7), Björn Glasenapp (4/1)</p>

30.11.2008	TSV Neuburg gegen SpVgg Erdweg
	<p>TSV Herren siegen souverän. Ohne zu glänzen, aber mit einer soliden Leistung behielten die Neuburg Handballherren die beide Punkte in der Ottheinrichstadt.</p> <p>Die Hausherren erwischten einen Traumstart. Dreizehn Minuten lang blieben sie gegen die harmlosen Gäste aus Erdweg ohne Gegentor und starteten mit einem 7:0 in die Partie. Das einzige was Trainer Peter Wuka in diese Phase bemängelte war die schwache Chancenverwertung im Angriff. Doch die Erdweger kamen nun besser in die Partie und auf Neuburger Seite häuften sich die Fehler gerade in der Abwehr so erlaubte man der Spielvereinigung in der letzten viertel Stunde der ersten Halbzeit noch neun Tore. Im Angriff versuchten die TSV'ler weiterhin über Spielzüge zum Erfolg zu kommen, was wenn konsequent bis zum Schluss durchgespielt wurde, auch gelang. Zufrieden jedoch war Peter Wuka mit der Leistung seiner Schützlinge nicht. Einen derart harmlosen Gegner müsse man aus der Halle schießen so der Trainer in der Halbzeitpause.</p> <p>Doch erst in der letzten viertel Stunde der Partie als bei den Gästen sichtbar die Kräfte nachliesen konnten die Neuburger diese Forderung umsetzen. Über schnelle Tempogegenstöße die sicher im Erdweger Gehäuse untergebracht wurden, schraubten Sie das Ergebnis bis auf 33:19 hoch. Vor Weihnachten stehen für die Neuburger noch zwei richtungsweisende Partien auf dem Plan. So trifft man am nächsten Sonntag im Derby auf den zweitplatzierten die MBB Manching und in zwei Wochen hat man zuhause den noch ungeschlagenen Tabellenführer aus Schleißheim zu Gast.</p> <p>TSV Neuburg: Manuel Kreissig, Michael Roth (beide TW), Christian Endres (5), Christian Wuka (3/4), Bernhard Heckl (5), Fabian Bader (1), Uwe Käfer, Franz Appel (3), Konrad Lindel, Friedrich Lindel (5), Björn Glasenapp (5), Sebastian Wuka, Jochen Schulz (1)</p>

07.12.2008	MBB SG Manching gegen TSV Neuburg
	<p>Bittere Niederlage im Spitzenspiel Nichts zu holen gab es für die TSV Handballer beim Spitzenspiel in Manching. Aus einer starken Abwehr heraus versuchte man die Manchinger mit schnellen Tempogegenstößen zu überlaufen. Bis zum 3:3 waren die Neuburger ebenbürtig bevor man sich eine Schwächephase erlaubt und mit 7:3 in Rückstand geriet. Doch auch die Gastgeber waren alles andere als souverän. Sie liefen sich des Öfteren in der TSV Hintermannschaft fest, oder Ihre Rückraumschützen wurden geblockt, so das sich immer wieder die Möglichkeit von Kontern ergab. So verkürzten die Neuburger noch mal auf 10:8 bevor die MBB die Zügel noch mal anzog und man mit einem 13:8 die Seiten wechselte. Die Ottheinrichtstädter setzen nun alles auf eine Karte und gingen in der Abwehr noch mehr Risiko. Dies zahlte sich aus. Immer wieder spielte man den Manchingern geschickt den Ball heraus. Leider versagte man in dieser Situation in den eins-gegen-eins Situationen vor dem Gehäuse der Gastgeber. Einen um den anderen TSV-Wurf parierten die Manchinger Torhüter so das am Ende auch eine gewisse Resignation auf TSV Seite einsetzte. Weiter als drei Tore kam man nicht mehr heran (18:15). Am Ende siegte der Tabellenzweite aus Manching nicht unverdient mit 24:18.</p> <p>Bitter für die Neuburger mit Friedrich Lindel (Nase) und Bernhard Heckl (Knie) mussten anschließend zwei Spieler in der Notaufnahme des Neuburger Krankenhauses behandelt werden. Ihr Einsatz für nächstes Wochenende ist fraglich.</p> <p>TSV Neuburg: Michael Roth, Manuel Kreissig (beide TW), Christian Endres (4/2), Christian Wuka (0/1), Bernhard Heckl, Fabian Bader (1), Uwe Käfer (2), Franz Appel (3), Konrad Lindel, Friedrich Lindel (1), Björn Glasenapp, Sebastian Wuka, Jochen Schulz, Bernhard Kunze (4)</p>

13.12.2008	TSV Neuburg gegen ASV Dachau
	<p>Handballherren quälen sich zum Sieg!! In einer glanzlosen Partie behielten die Neuburg verdient die Oberhand gegen die schwachen Gäste aus Dachau. Die Partie begann äußerst zerfahren. Keine Seite kam so richtig in die Partie und so vielen in den ersten Minuten überhaupt keine Tore. Erst mit den 1:0 der Hausherren nach ca. vier Minuten war der Bann gebrochen. Es entwickelte sich eine mäßige Partie in der die Neuburger Abwehr zwar gut stand, der Angriff aber ein einziges Debakel war. Gleich um mehrere Meter verzogen die Rückraumspieler des TSV ihre Würfe und so konnte man sich bis zwanzig Minuten vor Schluss nur um ein Tor vom ASV absetzen (8:7). Erst in den letzten zehn Minuten trat Besserung ein und man zog auf 11:7 davon. Auch der Seitenwechsel brachte keine Besserung in der Neuburger Offensive. Zwar war man bemüht, aber die Fehlerquote war einfach zu hoch. Nur dem noch schwächeren Angriff der Dachauer verdankte man die zwischenzeitliche 21:13 Führung. Was passiert wenn dann auch noch in der Abwehr geschludert wird erfuhren die Ottheinrichtstädter in den letzten Minuten des Spiels. Der ASV zog noch einmal an und kämpfte sich auf zwei Tore heran 23:21. Doch im Gegensatz zu den Spielen in Bergkirchen und Gaimersheim verloren die Neuburger nun nicht die Nerven sondern konzentrierten sich noch einmal. Und tatsächlich mit zwei Toren in den Schlussminuten stellte man den 25:21 Endstand her. Für den TSV spielten: Manuel Kreissig, Michael Roth (beide TW), Christian Endres (4/1), Christian Wuka (3/3), Fabian Bader, Uwe Käfer (1), Franz Appel (2), Konrad Lindel, Björn Glasenapp (5), Sebastian Wuka (1), Jochen Schulz (2), Bernhard Kunze (1), Michael Zehnder (2)</p>

18.01.2009	TSV Neuburg gegen TSV Schwabhausen
	<p>TSV Herren mit souveräner Leistung.</p> <p>Ohne Fehl und Tadel präsentierten sich die Neuburger Handballer beim Neujahrauftakt vor eigenem Publikum. Mit einem deutlichen 32:17 besiegte man die Gäste aus Schwabhausen. Das am Ende ein solch deutlicher Erfolg stehen würde war nach den ersten 20 Minuten nicht zu erahnen. Die Schwabhausener hielten gut mit und waren bis zum 8:8 ein ebenbürtiger Gegner. Dies lag vor allem daran das die Ottheinrichstädter im Angriff zu viel Chancen ausliesen und zu überhastet abschlossen ohne Ihre Spielzüge bis zum Schluss durchzuspielen. Erst die letzten zehn Minuten drehten die Gastgeber so richtig auf und erhöhten bis zum Pausenpfiff auf 14:8.</p> <p>In der zweiten Hälfte dann erlahmt der Widerstand des TSV Schwabhausen zusehends. Tor um Tor baute die Wuka-Mannschaft Ihre Führung weiter aus und konnte sich dabei sogar den Luxus leisten selbst klarste eins gegen eins Situationen vor dem gegnerischen Tor auszulassen. Eine Seltenheit gelang dabei dem Neuburger Torwart Manuell Kreissig. Als er nach einer Parade erkannte das der Keeper der Schwabhausener zu weit vor seinem Tor stand zog er aus dem eigenen Torraum ab und der Ball schlug über dem Gästekeeper hinweg im Tor ein. Auch in der Schlussphase gaben die Neuburger das Spiel nicht mehr aus der Hand und siegten verdient mit 32:17</p> <p>TSV Neuburg:Manuell Kreissig (1), Michael Roth (beide TW), Christian Wuka (5), Christian Endres (2/3), Fabian Bader (2), Uwe Käfer (2), Franz Appel (5), Konrad Lindel (3), Björn Glasenapp (2), Bernhard Kunze (5), Friedrich Lindel (2) Micheal Zehnder, Jochen Schulz</p>

01.02.2008	TSV Neuburg gegen SSV Schrobenhausen
	<p>TSV Herren erobern Platz drei.</p> <p>Überschattet wurde der Erfolg der Neuburger Handballherren durch die Knieverletzung von Friedrich Lindel vier Minuten vor Ende der Partie. Nahezu eine Stunde mußte Schiedsrichter Peter Ullrich das Spiel unterbrechen während der Neuburger auf der Spielfläche notärztlich versorgt wurde. Eine genau Diagnose steht noch aus.</p> <p>Von Beginn an stand das Spiel unter keinem guten Stern für die Gastgeber. Weder im Angriff noch in der Abwehr wollte man so richtig ins Spiel finden. Erst als der SSV zwei Minuten in doppelter Unterzahl aggieren mußte schaffte das Wuka Team einen zwei-Tore Vorsprung herauszuspielen. Doch die schwache Ausbeute im Angriff und eine katastrophale Abwehrarbeit die den Friedensnobelpreis verdient gehabt hätte erlaubten den nur mit acht Mann angereisten Gästen bis zur Halbzeit das Spiel zu drehen und auf 11:15 davon zu ziehen.</p> <p>Mann darf annehmen das Peter Wuka den Seinen in der Halbzeit ordentlich den Kopf gewaschen hatte, den nach dem Seitenwechsel bemühten sich die TSV'ler zumindest etwas konzentrierter zur Sachen zu gehen. Und so langsam holten Sie den Rückstand auf. Beim 18:18 hatte man das erste mal wieder Gleichstand mit dem SSV. Vor allem über die Außenpositionen kamen die Ottheinrichtstädter nun wieder besser ins Spiel und zogen kurz vor Schluss auf 25:19 davon. Nach der Verletzungsunterbrechung waren beide Mannschaften bemüht die letzten Minuten ablaufen zu lassen ohne sich weh zu tun. Das Spiel endete mit 27:21</p> <p>TSV Neuburg: Michael Roth, Manuel Kreissig (beide TW), Christian Wuka (0/1), Christian Endres (2), Fabian Bader (2), Uwe Käfer (3), Franz Appel (2/1), Konrad Lindel, Björn Glasenapp (7), Bernhard Kunze (4), Friedrich Lindel (3), Jochen Schulz (1), Sebastian Wuka (1)</p>

2 08.02.2008	TSV Gaimersheim gegen TSV Neuburg
	<p>Niederlage im Derby</p> <p>Eine bittere Pille mussten die TSV Handballer am vergangenen Wochenende in Gaimersheim schlucken, sie unterlagen mit 23:22. Dabei sah es zwischenzeitlich gar nicht schlecht für die Ottheinrichstädter aus. Bis zur Mitte der ersten Hälfte erkämpften sie sich einen 6:10 Vorsprung und überzeugten dabei sowohl in der Abwehr als auch in der Verteidigung. Mit Manuel Kreissig hatten sie wieder einen exzellenten Rückhalt im Tor. Zwar konnten die Gastgeber bis zum Pausenpfeiff wieder auf drei Tore zu verkürzen (9:12) doch deutet nichts darauf hin das die Neuburger das Spiel aus der Hand geben würde.</p> <p>Auch die schwierige Phase nach dem Wideranpfeiff meisterte das Wuka Team hervorragend und baute den Vorsprung auf 12:17 aus. Doch zwei Fehler innerhalb nur weniger Sekunden und das obwohl die Gaimersheimer in Unterzahl agieren mussten, brachte die Gastgeber auf 14:17 heran. Leider wurden die Neuburg selbst nun ziemlich nervös, wohl ausgelöst durch die sehr offensive Verteidigung der Gastgeber. Die Ballverluste häuften sich und wurden gnadenlos bestraft. Beim 19:19 stellten die Gastgeber der erst mal in der zweiten Hälfte den Gleichstand her und gingen kurz darauf mit 20:19 in Führung. Doch mit Kampfgeist hielten die Neuburger die Partie offen. Beim Stand von 22:22 dann überschlugen sich die Ereignisse. In der Abwehr erkämpften sich die Ottheinrichstädter den Ball aber anstatt ruhig den letzten Angriff über die Zeit zu bringen spielten Sie den Ball schnell nach vorne, jedoch wurde der Wurf von Björn Glasenapp vom Gaimersheimer Keeper pariert. Fünf Sekunden vor Schluss erzielten die Gastgeber den Siegtreffer.</p> <p>TSV Neuburg: Manuel Kreissig, Michael Roth (beide TW), Christian Wuka (0/3), Christian Endres (3), Fabian Bader, Uwe Käfer, Franz Appel (1), Konrad Lindel (2), Björn Glasenapp (2), Bernhard Kunze (7), Jochen Schulz (2/1), Michael Zehnder, Sebastian Wuka</p>

08.03.2008	TSV Neuburg gegen HF Scheyern
	<p>TSV Herren feiern Schützenfest gegen den Tabellenletzten Scheyern.</p> <p>Mit offenem Visier begegneten sich beide Mannschaften am Sonntag Abend in der Neuburger Ostendsporthalle. Von Beginn an legten beide Mannschaften Ihr Augenmerk auf die Offensive. Dabei vernachlässigten gerade die Gäste aus Scheyern Ihre Verteidigung sträflich. Bereits nach einer viertel Stunde stand es 16:7 für die Hausherren. Eine Verletzung von Björn Glasenapp zu diesem Zeitpunkt brachte die Neuburger etwas aus dem Tritt und erlaubt den Füchsen aus Scheyern auf 16:11 heranzukommen.</p> <p>Eine Auszeit von Trainer Wuka aber genügte, um die Neuburger Tormaschinerie wieder in Gang zu bringen. Bis zur Halbzeit war das Spiel bereits entschieden. Mit 24:16 wechselte man die Seiten. Die zweite Hälfte verlief parallel zur Ersten. Teils Meterbreite Lücken taten sich in der Scheyerner Abwehr auf welche von den TSV'lern konsequent genutzt wurden.</p> <p>Auch in der Abwehr lief es nun besser für die Ottheinrichstädter hatte man doch die teils unkonventionellen Anspiele auf den Kreis der Gäste völlig im Griff. Immer weiter rollten die Neuburger Angriffe über Gäste hinweg. Am Ende durften die Füchse dankbar sein das Ihnen die Marke von fünfzig Gegentoren erspart geblieben ist. Endstand TSV Neuburg - HF Scheyern: 48:24</p> <p>TSV Neuburg: Manuel Kreissig (1), Micheal Roth (beide Torwart), Christian Endres (6/4), Fabian Bader (3), Uwe Käfer (5) Konrad Lindel (1), Björn Glasenapp (1), Bernhard Kunze (9), Sebastian Wuka (4), Franz Appel (6), Christian Wuka (6/2)</p>

15.03.2008	SpVgg Erdweg gegen TSV Neuburg
	<p>TSV Herren mühen sich zum Sieg.</p> <p>Ohne Glanz besiegten die Handballherren am vergangenen Sonntag den Tabellenvorletzten aus Erdweg. Die Neuburger kamen besser ins Spiel als die Gäste. Nach einer viertel Stunde lag man in einem sehr torarmen Spiel mit 1:5 in Front. Doch die Gastgeber steckten nicht auf und kamen dem TSV zum Ende der Halbzeit immer näher. Als es dann auch in der Abwehr nicht richtig rund lief nutzte die Spielvereinigung die sich bietende Gelegenheit und zog mit 10:9 vorbei. Mit diesem Spielstand wechselte man auch die Seiten.</p> <p>In der zweiten Hälfte war den Donaustädtern zumindest ein Bemühen anzusehen die Kontrolle über das Spiel zu übernehmen. Doch auch das wollte nicht so recht gelingen, vielmehr profitierte man von den nun häufiger auftretenden Schwächen und Fehlern der Erdweger und konnte dank einiger Tempogegenstöße drei Minuten vor Schluss vorentscheidend auf 17:21 davon ziehen. Die zwei noch folgenden Treffer der Gastgeber waren nicht mehr als Ergebniskosmetik.</p> <p>TSV Neuburg: Manuel Kreissig (TW), Christian Endres (2/3), Fabian Bader (1), Uwe Käfer (2), Björn Glasenapp (2), Franz Appel, Christian Wuka (3/2), Bernhard Heckl, Sebastian Wuka (2), Bernhard Kunze (2), Konrad Lindel (1)</p>

21.03.2008	TSV Neuburg gegen MBB SG Manching
	<p>Manching muss Aufstiegsfeier verschieben</p> <p>Mit der couragierten Mannschaftsleistung schlagen die TSV Herren den Tabellenführer aus Manching und bewahren sich die Minimalchance auf Platz zwei. Die Partie begann perfekt für die gastgebenden Neuburger. In den ersten sieben Minuten ging man mit 4:0 in Führung und signalisierte den Manchingern damit deutlich der man nicht gewillt war der Steigbügelhalter für den Ihren Aufstieg zu machen. Er in den folgenden Minuten kamen die Gäste besser in die Partie und schlossen zum TSV auf, beim Stand von 7:5 kam die erste und einzige Schwächephase der Männer von Peter Wuka. Manching erzielte fünf Tore in Folge und zog auf 7:10 davon.</p> <p>Doch davon ließen sich die Ottheinrichstädter am vergangenen Samstag nicht beeindrucken, immer wieder ging man im Angriff dorthin wo es weh tat doch man wurde oftmals belohnt, immer wieder taten sich Lücken in der ansonsten so kompakten 6:0 Deckung der Manchinger auf. Die TSV Angreifer nutzen diese Konsequenz und stellen beim 11:11 wieder Gleichstand her. So wogte das Spiel hin- und her bis beim Stand von 14:14 die Seiten gewechselt wurden.</p> <p>Viel zu sagen hatte Peter Wuka in der Halbzeit nicht, bei den Neuburgern stimmte alles in Sachen Einstellung. Auch zu Beginn der zweiten dreißig Minuten nahmen die Gastgeber das Heft in die Hand und spielten druckvoll und schnell weiter. Im weiteren Spielverlauf nahmen Nicklichkeiten und Härte deutlich zu, sahen die Manchinger doch nun Ihre Felle davonschwimmen. Der Schiedsrichter tat das einzig Richtige und vergab auf beiden Seiten deutlich mehr 2-Minuten-Strafen als noch zur ersten Halbzeit. Hochkonzentriert brachten die Ottheinrichstädter und Ihre deutlichen Vorsprung über die Zeit und siegten am Ende hochverdient mit 30:25.</p> <p>TSV Neuburg: Manuel Kreissig (1), Michael Roth (beide TW), Christian Endres (6/1), Fabian Bader, Uwe Käfer (1), Björn Glasenapp, Franz Appel (6), Christian Wuka (5/4), Bernhard Heckl, Sebastian Wuka, Bernhard Kunze (5) Konrad Lindel, Jochen Schulz (1)</p>

28.03.2008	ASV Dachau gegen TSV Neuburg
	<p>Handballherren erfüllen Pflichtaufgabe</p> <p>Der Kampf um die Meisterschaft in der Bezirksklasse West ist entschieden. Mit 32:35 setzte sich die MBB Manching gegen den TSV Schleißheim 2 durch und wahrte den Neuburgern die Ihr Spiel gegen den ASV Dachau klar gewinnen konnten, damit die Chance auf Platz zwei.</p> <p>Wie schon in der Vorwoche gegen Manching gingen die TSV'ler hochkonzentriert in die Partie gegen den ASV. Gerade in der Defensive lies man nichts anbrennen und mit Manuell Kreissig hatte man einen ausgezeichneten Rückhalt im Tor, so zogen die Ottheinrichstädter problemlos auf 2:8 davon. Etwa zehn Minuten vor dem Pausenpiff kamen die Gastgeber nach einer Serie von 4:1 Toren bis auf 10:14 heran. Doch mit drei Toren in der letzten Minute stellen die Neuburger den alten sieben-Toreabstand wieder her. Mit 10:17 wechselte man die Seiten.</p> <p>Auch die zweiten dreißig Minuten gehörten klar dem TSV. Beim Stand von 13:19 lies man eine viertel Stunde lang kein Gegentor mehr zu. Auch wenn es im Angriff zum Schluss etwas harkte konnte man das Spiel problemlos über die kompakte Defensive gewinnen. Nach sechzig Minuten stand ein deutliche 18:27 für die Spieler von Trainer Peter Wuka.</p> <p>Spannend wird es nächste Woche wenn die Neuburg zu Hause auf den direkten Konkurrenten um Platz zwei, den TSV Schleißheim treffen.</p> <p>TSV Neuburg: Manuell Kreissig, Michael Roth (beide TW), Christian Endres (1/1), Fabian Bader (2), Uwe Käfer (2), Björn Glasenapp (5), Franz Appel (7), Christian Wuka (2/2), Bernhard Heckl (1), Sebastian Wuka (1), Bernhard Kunze (3), Konrad Lindel</p>